

Fr 03.02.12, 11:15 / Mo 06.02.12, 09:00  
Di 07.02.12, 11:30

ab 9. Klasse | Drama

### Die Fremde

D 2010 | Regie: Feo Aladag

Die 25-jährige Deutsch-Türkin Umay verlässt ihren Ehemann in Istanbul, weil sie mit ihrem Sohn Cem in ihrer Heimatstadt Berlin selbstbestimmt leben will. Sie hofft dabei auf die Unterstützung ihrer Eltern und Geschwister, bei denen sie sich einquartiert. Doch trotz aller Liebe kann die Familie Umays Entscheidung nicht akzeptieren, verstößt sie mit ihrer Flucht gegen traditionelle Werte und Normen.

Damit der gute Ruf der Familie nicht noch mehr leidet, soll zumindest Cem zu seinem Vater zurückkehren. Umay kann dies jedoch verhindern und findet samt Kind Zuflucht in einem Frauenhaus. Dort beginnt für die junge Frau das ersehnte neue Leben: Sie findet Arbeit, geht zur Abendschule und verliebt sich in ihren Kollegen Stipe.

Doch Umay sehnt sich nach ihrer Familie, wiederholt wirbt sie dort um Verständnis. Schließlich muss sie erkennen, dass das Ansehen in der türkischen Gemeinde und die „Familienehre“ für ihre Eltern wichtiger sind als das persönliche Glück ihrer Tochter.

Themen: Familie, Frauen, multikulturelle Gesellschaft, Islam, Tradition

Fächer: Religion/Ethik, Sozialkunde/Gemeinschaftskunde

Länge: 119 Min

FSK: ab 12, empfohlen ab 14

Mo 06.02.12, 11:30 / Di 07.02.12, 11:15  
Mi 08.02.11, 11:00

ab 9. Klasse | Dokumentarfilm

### Plastic Planet

D 2009 | Regie: Werner Boote

Kunststoffe sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Ein Blick in die Küche oder ins Kinderzimmer zeigt: Plastik ist überall. Jedes Jahr werden weltweit mehr als 200 Millionen Tonnen Plastik hergestellt. Dahinter steht eine riesige Industrie, die allein in Europa etwa 2 Millionen Menschen beschäftigt. Der Markt für Verpackungsmaterialien macht dabei einen Großteil aus.

Im Jahr 2007 wurden in Deutschland 2,6 Millionen Tonnen Kunststoffverpackungen verbraucht, von denen etwas mehr als die Hälfte in die Wiederverwertung gelangten. Die andere Hälfte landete im Restmüll, wo sie nun gar nicht oder nur extrem langsam verrottet. Zu 80 Prozent gelangt dieser Müll über Flüsse ins Meer, tötet Tiere oder wird von Fischen gefressen.

Spuren von Plastik sind längst in die Nahrungsketten eingedrungen und lassen sich sogar im menschlichen Blutbild nachweisen, wie der österreichische Filmmacher Werner Boote in einem Selbsttest zeigt. Er untersucht, wie und warum es zum Siegeszug von Kunststoffen kam, aber vor allem will er zeigen, welche Gefahren durch ihre Herstellung und Nutzung für Mensch, Tier und Umwelt entstehen. Besonderes Augenmerk richtet er dabei auf das Bisphenol A, das in verschiedenen Kunststoffen enthalten ist und eine hormonelle Wirkung hat.

Themen: Ökologie, Wirtschaft, Individuum (und Gesellschaft), Globalisierung, Zukunft

Fächer: Deutsch, Chemie, Biologie, Sozialkunde/Gemeinschaftskunde,

Politik, Ethik

Länge: 95 Min

FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 14

SchulKinoWochen  
Nordrhein-Westfalen vom  
19.01.-08.02.2012

**SCHULKINO  
WOCHEN**

Das Programm  
im Kino vor Ort:

**Odeon Lichtspieltheater  
Severinstraße 81  
50678 Köln**

Informationen, Anmeldung,

Unterrichtsmaterial:

tel: 0251-591-3055

fax: 0251-591-3982

mail: [schulkinowochen@lwl.org](mailto:schulkinowochen@lwl.org)

[www.filmundschule.nrw.de](http://www.filmundschule.nrw.de)

Eintritt: 3,00 Euro

Begleitpersonen haben freien Eintritt

Kontakt:

Projektbüro SchulKinoWochen NRW

LWL-Medienzentrum für Westfalen

Fürstenbergstraße 14

48147 Münster

**Do 02.02.12, 09:30 / Fr 03.02.12, 11:30**  
**Mo 06.02.12, 09:30 / Mi 08.02.12, 09:30**

ab 1. Klasse | Kinderfilm

### **Mein Freund Knerten**

NOR 2009 | Regie: Åsleik Engmark

Als der kleine Lillebror mit seinen Eltern und dem großen Bruder aus der Stadt in ein heruntergekommene Holzhaus auf dem Land zieht, hat er plötzlich keine Freunde mehr. Doch eine andere Bleibe konnte sich der Vater nicht leisten. Dieser hat als Verkäufer von Unterwäsche ohnehin keinen leichten Stand, so dass die Mutter in einem Krämerladen Geld hinzuverdienen muss. So ist der Junge noch stärker auf sich selbst angewiesen.

Beim Auslichten eines dicht am Haus stehenden Baumes schlägt der Vater eine Astgabel ab, die direkt vor Lillebrors Füßen landet – Knerten. Das magische Stück Holz kann sprechen und wird zu Lillebrors bestem Freund. Jeder passt auf, dass dem anderen nichts passiert.

Als der Junge einer zufällig vorbeifahrenden bekannten SchauspielerIn eine Strumpfhose aus dem Sortiment des Vaters verkauft, laufen auch die Geschäfte des Vaters wieder besser und schließlich tritt sogar eine kleine Prinzessin in das Leben von Lillebror und Knerten.

Themen: Familie, Freundschaft, Kindheit/Kinder, Rollenbilder, Abenteuer, Arbeit/Arbeitslosigkeit, Umwelt  
Fächer: Gemeinschaftskunde  
Länge: 74 Min  
FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 6

**Do 02.02.12, 09:00 / Fr 03.02.12, 09:30**  
**Mo 06.02.12, 11:00 / Di 07.02.12, 09:00**

ab 6. Klasse | Drama

### **Tom Sawyer**

D 2011 | Regie: Hermine Huntgeburth

„Tom Sawyer“ handelt von den Abenteuern des Waisenjungen Tom und seines besten Freundes Huck. Als die beiden nachts auf den Friedhof gehen, beobachten sie den Mord an dem Dorfarzt Robinson. Nachdem Tom das Gericht über den Mörder aufgeklärt hat, flüchten die Freunde, aus Angst vor dessen Rache, mit einem Floß auf eine Insel.

Themen: Freundschaft, Abenteuer, Zivilcourage, Mut, Außenseiter, Freiheit  
Fächer: Deutsch, Religion/Ethik, Geschichte  
Länge: 108 Min  
FSK: ab 6, empfohlen ab 11

**Do 02.02.12, 11:15 / Di 07.02.12, 09:30**  
**Mi 08.02.12, 09:00**

ab 7. Klasse | Tragikomödie

### **vincent will meer**

D 2010 | Regie: Ralf Huettner

Vincent's Vater schiebt seinen Sohn in eine Klinik ab. Die Tics seines Sohnes, der unter dem Tourette-Syndrom leidet, empfindet der Lokalpolitiker als störend im Wahlkampf. In der Klinik trifft Vincent die magersüchtige Marie und den Zwangsneurotiker Alex. Zusammen nehmen die drei Reißaus und fahren in einem gestohlenen Wagen, nach Italien. Vincent will dort die Asche seiner kürzlich verstorbenen Mutter ins Meer streuen ...

Themen: psychophysische Erkrankung, Erwachsenwerden, Freundschaft, Reisen, Verantwortung  
Fächer: Deutsch, Ethik, Politik  
Länge: 96 Min  
FSK: ab 6, empfohlen ab 12

**Do 02.02.12, 11:30 / Fr 03.02.12, 09:00**  
**Mi 08.02.12, 11:30**

ab 9. Klasse | Drama

### **Der große Crash – Margin Call (englische OmU)**

USA 2011 | Regie: J.C. Chandor

Eine große Investmentbank an der Wall Street im Jahr 2008: Senior Risk-Manager Eric Dale wird plötzlich entlassen. Es seien harte Zeiten, sagt man ihm. Auf dem Weg nach draußen steckt er einem jungen Mitarbeiter, dem talentierten Peter Sullivan, einen USB-Stick zu. Darauf sei ein aktueller Arbeitsprozess gespeichert, er solle ihn sich ansehen und vorsichtig sein, rät er ihm. Peter wird neugierig, am selben Abend schaut er sich die Daten an – und ist geschockt. Die Zahlen prognostizieren den nahenden Ruin der Firma. Sofort informiert Peter einen Kollegen und seinen neuen Chef, der wiederum seinen Vorgesetzten informiert und so weiter. Schließlich versammelt sich zu später Stunde die gesamte Konzernführung zu einer Krisensitzung in dem Bürokomplex der Firma, in einem Wolkenkratzer hoch über der Stadt. Eine dramatische Nacht beginnt, in der es den Akteuren ausschließlich um die Rettung ihrer eigenen Zukunft geht, obwohl sie sich der katastrophalen Auswirkungen ihrer Handlungen und Entscheidungen für das Finanzsystem bewusst sind.

Eine Initiative des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung

Wissenschaftsjahr 2012

Zukunftsprojekt  
**ERDE**

Themen: Globalisierung, Wirtschaft, Individuum und Gesellschaft  
Fächer: Sozialkunde, Politik, Wirtschaft, Religion/Ethik, Philosophie, Englisch  
Länge: 109 Min  
FSK: ab 6, empfohlen ab 14